

Digitales Brandenburg

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

Gebetbuch für die neue Synagoge in Berlin

Berlin, 1909

Abendgebet. [Maariw] בירעם הליפת

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-2854](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-2854)

תפלת מעריב לימות החול ולמוצאי שבת ויום טוב.

(Die beiden folgenden Psalmen sind nur für den Ausgang des Sabbat bestimmt:)

(קמר) לְדוֹד בְּרוּךְ יְיָ צוּרֵי הַמַּלְמַד יְדֵי לְקָרֵב אֶצְבְּעוֹתַי לַמַּלְחָמָה:
חֲסָדַי וּמִצְוֹתַי מִשְׁנֵבֵי וּמִפְלִמֵי-לִי מִגְּנֵי וּבֹו חֲסִיתִי הֲרִיד עִמִּי תַחְתִּי:
יְיָ מִה-אָדָם וַתִּדְעֶהוּ בֶן-אָנוּשׁ וַתַּחֲשִׁבְהוּ: אָדָם לַהֲבֵל דָּמָה יָמָיו
כְּצֵל עוֹבֵר: יְיָ הַט-שִׁמְיָה וַתִּרְדַּ נַע בְּהָרִים וַיַּעֲשֵׂנוּ: בָּרַק בָּרַק
וַתִּפְיֹצֵם שְׁלַח חֲצִיף וַתַּהַמֵּם: שְׁלַח יְדֵיךָ מִמְּרוֹם פְּאֲנֵי וְהַצִּילֵנִי מִמַּיִם
רַבִּים מִיַּד בְּנֵי נָכָר: אֲשֶׁר-פִּיהֶם דְּבַר-שׁוֹא וַיִּמְיֵנִם יָמִין שְׂקָר:
אֱלֹהִים שִׁיר חֲדָשׁ אֲשִׁירָה לְךָ בְּגִבְלֵ עֲשׂוֹר אֲזַמְּרָה-לְךָ: הַנּוֹתֵן
תְּשׁוּעָה לַמְּלָכִים הַפּוֹצֵה אֶת-דָּוִד עַבְדּוֹ מִחֶרֶב רָעָה: פְּאֲנֵי וְהַצִּילֵנִי
מִיַּד בְּנֵי-נָכָר אֲשֶׁר-פִּיהֶם דְּבַר-שׁוֹא וַיִּמְיֵנִם יָמִין שְׂקָר: אֲשֶׁר בְּנִינּוּ
בְּנִטְעִים מְגִדְלִים בְּנִעֲוִיָהֶם בְּנִוְתִינוּ כְּזוֹיוֹת מְהַטְבּוֹת תַּכְנִית הַיָּבֵל:

Abendgebet

für die

Wochentage und für den Ausgang des Sabbat und der Feiertage.

(Die beiden folgenden Psalmen sind nur für den Ausgang des Sabbat bestimmt:)

לְרוּ (Psal. 144.) Von David. Gepriesen sei der Ewige, mein Hort, der meine Hände zum Kampfe übet, meine Finger zum Kriege. Meine Huld und meine Feste, mein Schutz und mein Erretter, mein Schild, bei dem ich mich berge, er, der mir Völker unterwirft. Ewiger, was ist der Mensch, daß Du sein gedenkest, der Menschensohn, daß Du seiner achtest? Der Mensch gleicht dem Hauche, seine Tage einem vorübereilenden Schatten. Ewiger, neige Deinen Himmel und komme herab; berühre Berge, daß sie rauchen. Schieße Blitze und zerspreng die Feinde; sende Deine Pfeile und verwirre sie. Strecke Deine Hand von der Höhe, befreie und errette mich von vielen Wassern, von der Hand der Fremden, deren Mund Lüge redet und deren Rechte eine Rechte der Falschheit ist. Gott, ein neues Lied will ich Dir singen, auf zehnjaitigem Psalter Dir spielen. Er gibt Sieg den Königen; er befreiet seinen Diener David vor unheilvollem Schwerte. Befreie mich und errette mich vor der Hand der Fremden, deren Mund Lüge redet und deren Rechte eine Rechte der Falschheit ist. — Sind doch unsere Söhne gleich Pflanzungen, hochgezogen in ihrer Jugend; unsere Töchter wie Säulen, zugeschnitten nach der Weise des-

(Stilles Gebet.)

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בְּדַבְּרוֹ
מַעְרִיב עַרְבִים בְּחֶכְמָה פּוֹתַח שְׁעָרִים וּבִתְבוּנָה מְשַׁנֶּה
עֵתִים וּמַחְלִיף אֶת־הַיּוֹמִים וּמְסַדֵּר אֶת־הַכְּכָבִים
בְּמִשְׁמַרְתֵּיהֶם בְּרַקִּיעַ בְּרָצוֹנוֹ בּוֹרֵא יוֹם וְלַיְלָה גּוֹלֵל אוֹר
מִפְּנֵי־חֹשֶׁךְ וְחֹשֶׁךְ מִפְּנֵי־אוֹר.

(Borbeter.)

וּמַעְבִּיר יוֹם וּמַבִּיא לַיְלָה וּמְבַדִּיל בֵּין יוֹם וּבֵין לַיְלָה
יְיָ צְבָאוֹת שְׁמוֹ. אֵל חַי וְקַיִם תָּמִיד וּמֶלֶךְ עָלֵינוּ לְעוֹלָם
וָעֶד. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּעְרִיב עַרְבִים:

(Stilles Gebet.)

אֶהְבֵּת עוֹלָם בֵּית יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ אֶהְבֵּת. תּוֹרָה וּמִצְוֹת
חֻקִּים וּמִשְׁפָּטִים אֶתְּנֵנוּ לְמִדָּת. עַל־כֵּן יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂבְבֵנו
וּבְקוֹמָנוּ נִשְׁיַח בְּחַקִּיךָ.

(Borbeter laut.)

וּנְשַׁמַּח בְּדַבְּרֵי תוֹרָתְךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי הֵם

Gelobt seiſt Du, Ewiger, unſer Gott, Herr der Welt!
auf deſſen Geheiß die Abende dämmern. Deine Weiſheit waltet
in dem Wechſel der Tageszeiten und Deine ewige Schöpfermacht
in dem Wechſel der Jahre. Du haſt den Geſtirnen ihre Bahnen
angewieſen, daß ſie unabänderlich nach Deinen ewigen Geſetzen
dahinziehen. So haſt Du, Herr der Heerſcharen, eingefeßt den
Tag und die Nacht, haſt geſchieden zwiſchen Licht und Finſternis.
Erhaben aber über allen Wandel und Wechſel walteſt Du, o
Herr, über uns immer und ewig. Geprieſen ſeiſt Du, Ewiger,
auf deſſen Geheiß die Abende dämmern.

Mit unendlicher Liebe haſt du Iſrael begnadet und
haſt uns das Licht Deiner Lehre und das Heil Deines Geſetzes
fund getan. Darum ſeien Deine Gebote unſer Sinnen und die
Worte Deiner Lehre unſere Freude Tag und Nacht, wenn wir
aufſtehen und wenn wir uns niederlegen, denn ſie ſind unſer

חַיֵּינוּ וְאַרְךְּ יָמֵינוּ וּבָהֶם נִהְיֶה יוֹמָם וְלַיְלָה. וְאַתְּבָתְּךָ אֵל-
תָּסִיר מִמֶּנּוּ לְעוֹלָמִים. בָּרוּךְ אַתָּה יי. אֱלֹהֵי עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

(Gemeinde erhebt sich.)

(Vorbeter und Gemeinde laut.)

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:

(leise.)

בָּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מְלֻכוֹתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

וְאַתְּבָתְּךָ אֵת יְהוָה אֱלֹהֵינוּ בְּכָל-לֵבְבְךָ וּבְכָל-נַפְשְׁךָ
וּבְכָל-מְאֹדְךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצִוְּךָ
חַיִּים עַל-לֵבְבְךָ: וְשִׁנְנָתָם לְבִנְיָךָ וּדְבַרְתָּ בָּם בְּשִׁבְתְּךָ
בְּבֵיתְךָ וּבְלִבְתְּךָ בַּהֲרֹךְ וּבְשִׁבְבְךָ וּבְקוּמְךָ: וּקְשַׁרְתָּם
לְאוֹת עַל-יָדְךָ וְהָיוּ לְטַטְמַת בֵּין עֵינֶיךָ: וּבְתַבְתָּם עַל-
מְזוֹזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ:

Leben und verlängern unsere Jahre, wenn wir sie beherzigen immerdar. O, daß Du Deine bewährte Liebe uns nimmer entziehst! Gepriesen seist Du, Ewiger, der in Liebe Israel geleitet!

שמע Höre Israel! der Ewige, unser Gott, ist der Eine Gott!

ברוך Gelobt sei sein Name, seine Herrlichkeit und sein Walten immer und ewig!

ואהבת Du sollst lieben den Ewigen, deinen Gott, mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft. Und es sollen diese Worte, die ich dir heute gebiete, in deinem Herzen sein. Du sollst sie einschärfen deinen Kindern und von ihnen reden, wenn du sitzt in deinem Hause und wenn du gehst auf dem Wege, wenn du dich niederlegst und wenn du aufstehst. Du sollst sie binden zum Zeichen an deine Hand, und sie sollen sein zum Stirnbande zwischen deinen Augen. Du sollst sie schreiben an die Pfosten deines Hauses und an deine Tore!

וְהָיָה אִם־שָׁמַעַתְּ שָׁמְעוּ אֶל־מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוֶּה
אֶתְכֶם הַיּוֹם לְאַהֲבָה אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וּלְעֲבֹדוֹ בְּכָל־
לְבַבְכֶם וּבְכָל־נַפְשְׁכֶם: וְנָתַתִּי מִטֶּר־אֲרָצְכֶם בְּעֵתוֹ יוֹרֵה
וּמִלְקוֹשׁ וְאִסְפֹּת דְגַנְךָ וְתִירְשֶׁךָ וַיִּצְהַרְךָ: וְנָתַתִּי עֵשֶׂב
בְּשָׂדֶךָ לְבַהֲמֹתֶךָ וְאָכַלְתָּ וּשְׂבַעְתָּ: הַשְׁמְרוּ לָכֶם פֶּן־יִפְתָּה
לְבַבְכֶם וְסָרְתֶם וְעַבַדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם
לָהֶם: וְחָרָה אַף־יְהוָה בְּכֶם וְעָצַר אֶת־הַשָּׁמַיִם וְלֹא־יְהִי
מִטֶּר וְהָאֲדָמָה לֹא תִתֵּן אֶת־יְבוּלָהּ וְאֲבַדְתֶּם מְהֵרָה מֵעַל
הָאָרֶץ הַשְׂבָּה אֲשֶׁר יְהוָה נָתַן לָכֶם: וּשְׁמַתֶּם אֶת־דְּבָרֵי
אֱלֹהַ עַל־לְבַבְכֶם וְעַל־נַפְשְׁכֶם וּקְשַׁרְתֶּם אֹתָם לְאוֹת עַל־
יְדֵיכֶם וְהָיוּ לְטוֹטְפֹת בֵּין עֵינֵיכֶם: וּלְמַדְתֶּם אֹתָם אֶת־
בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתְךָ וּבְלִכְתְּךָ בְּדֶרֶךְ וּבְשֹׁכְבְךָ

Und es wird geschehen, wenn ihr höret auf meine Gebote, die ich euch heute gebiete, den Ewigen, euren Gott, zu lieben und ihm zu dienen mit ganzem Herzen und ganzer Seele: so werde ich den Regen eurem Lande geben zu seiner Zeit, Frühregen und Spätregen, daß du einsammelst dein Getreide und deinen Most und dein Del. Und ich werde auf deiner Flur Gras sprießen lassen für dein Vieh, und auch du wirst essen und satt werden. Hütet euch, daß nicht euer Herz betöret werde und ihr abfallet und anderen Göttern dienet und euch vor ihnen bücket. Auf daß nicht der Zorn des Ewigen wider euch entbrenne, daß er verschließe den Himmel und kein Regen sei, und der Erdboden seinen Ertrag nicht gebe, und ihr bald schwinden müßet hinweg von dem gesegneten Lande, das der Ewige euch gibt. Ihr sollet diese meine Worte eurem Herzen und eurer Seele einprägen und sie binden als Zeichen an eure Hand, und sie seien zum Stirnbande zwischen euren Augen. Du sollst sie lehren deinen Kindern und von ihnen reden, wenn du sitzest in deinem Hause und wenn du gehest auf dem Wege, wenn du dich niederlegest und wenn

וּבְקוֹמָהּ: וּכְתַבְתֶּם עַל-מְזוּזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ: לְמַעַן יִרְבוּ
יְמֵיכֶם וַיְמֵי בְנֵיכֶם עַל הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה לְאַבְתָּיִכֶם
לָתֵת לָהֶם כִּימֵי הַשָּׁמַיִם עַל-הָאָרֶץ:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם וַעֲשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל-כַּנְּפֵי בְגָדֵיהֶם לְדֹרֹתָם
וְנָתַנוּ עַל-צִיצִית הַכַּנָּף פְּתִיל תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִית
וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וּזְכַרְתֶּם אֶת-כָּל-מִצְוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם
אֹתָם וְלֹא תִתּוּרוּ אַחֲרַי לְבַבְכֶם וְאַחֲרַי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר-
אֲהֵם זָנִים אַחֲרֵיהֶם: לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת-כָּל-מִצְוֹתַי
וְהָיִיתֶם קְדוֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם: אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר
הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לִהְיוֹת לָכֶם לֵאלֹהִים אֲנִי
יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

du aufstehest. Du sollst sie schreiben an die Pfosten deines Hauses und an deine Tore. Auf daß sich mehren eure Tage und die Tage eurer Kinder, so lange der Himmel über der Erde, in dem Lande, welches der Ewige euren Vätern zu geben verheißt hat.

Der Ewige sprach zu Moses also: Rede zu den Kindern Israels und sprich zu ihnen, daß sie sich Schaufäden machen an die Zipfel ihrer Kleider für alle Zeiten, und zu den Schaufäden des Zipfels eine Schnur von himmelblauer Wolle fügen, und sie mögen euch zu Schaufäden dienen, auf daß ihr sie sehet und euch erinnert aller Gebote des Ewigen und sie tuet, und nicht wandelt in den Gelüsten eures Herzens und eurer Augen, denen ihr nachgeheth. So erinnert euch denn aller meiner Gebote und übet sie und seid heilig eurem Gotte! Ich bin der Ewige, euer Gott, der ich euch herausgeführt habe aus dem Lande Egypten, euer Gott zu sein, — ich, der Ewige, euer Gott!

אָמֵת וְאִמּוֹנָה כָּל־זוֹאת וְקִיָּם עָלֵינוּ כִּי הוּא יי
 אֱלֹהֵינוּ וְאֵין וּזְלָתוֹ וְאִנְחָנוּ יִשְׂרָאֵל עִמּוֹ הַפּוֹדֵנוּ מִיַּד־
 מַלְכִים מְלַכְנוּ הַנּוֹאֲלָנוּ מִבֶּרֶךְ כָּל־הַעֲרִיצִים: הָעֹשֶׂה
 גְּדֻלוֹת עַד־אֵין חֶקֶר וְנִפְלְאוֹת עַד־אֵין מִסְפָּר: הַשֵּׁם נִפְשָׁנוּ
 בַּחַיִּים וְלֹא־נָתַן לְמוֹט רַגְלָנוּ: הָעֹשֶׂה גְּסִים וּמִשְׁפָּטִים
 בַּפְּרָעָה אוֹתָת וּמוֹפְתִים בְּאַדְמַת בְּנֵי חָם וַיּוֹצֵא אֶת־
 עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל מֵהוֹכֶם לְחֵרוֹת עוֹלָם: הַמַּעֲבִיר בְּנָיו בֵּין
 גְּזָרֵי יַם־סוּף:

(Borbeter.)

וְרָאוּ בְּנָיו גְּבוּרָתוֹ שִׁבְחוּ וְהוֹדוּ לְשִׁמּוֹ וּמַלְכוּתוֹ בְּרָצוֹן
 קִבְּלוּ עֲלֵיהֶם מִשָּׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל לָהּ עָנוּ שִׁירָה בְּשִׂמְחָה
 רַבָּה וְאָמְרוּ כָלֶם:

(Gemeinde.)

מִי־כִמְכָה בְּאֵלִים יְהוָה מִי כִמְכָה נְאֻדָּר בְּקִדְשׁ
 נוֹרָא תַהֲלֵת עֵשֶׂה־פְּלֵא:

אמת Wahr ist dieses Wort und bewähret. Du bist der Herr, unser Gott, und Keiner außer Dir! Uns, der Gemeinde Israel, hast Du zu allen Zeiten Deine Liebe bewiesen, hast uns erlöset aus der Hand der Gewaltigen, vom Soche der Bedrücker uns befreiet, hast durch Deine unerforschliche Macht und durch zahllose Wundertaten uns am Leben erhalten, daß unser Fuß nicht wanket. So hast Du in den Tagen der Vorzeit Pharao gedemütiget, die Macht Egyptens gebeuget, unsere Väter aus dem Lande der Knechtschaft zur Freiheit geführet und ihnen am Schilfmeer Deinen wunderbaren Beistand verliehen. Da erkannten Israels Söhne Deine Allmacht, brachten Lob und Preis dar Deinem Namen, stimmten mit Moses ein Loblied Dir an und riefen allesamt:

מי „Wer ist wie Du unter den Mächten, Ewiger? wer wie Du prangend in Heiligkeit, verherrlicht in Lobliedern, Wundertäter?“

(Vorbeter.)

מְלִכּוֹתֶיךָ רָאוּ בְּגִיף בּוֹקֵעַ יָם לִפְנֵי מֹשֶׁה וְהָ אֱלֹהֵי עַמּוֹ
וְאָמְרוּ:

(Gemeinde.)

יְיָ יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

(Vorbeter.)

וְנֹאמַר כִּי-פָדָה יְיָ אֶת-יַעֲקֹב וַיִּגְאֹלוּ מִיַּד חֹזֵק מִמֶּנּוּ.
בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ גֹאֵל יִשְׂרָאֵל:

הַשְׂכִּיבֵנו יְיָ אֱלֹהֵינוּ לְשָׁלוֹם וְתַעֲמִידֵנוּ מִלְּכָנוּ לְחַיִּים
וּפְרוֹשׁ עֲלֵינוּ סֶבֶת שְׁלוֹמְךָ וְתַקַּנְנוּ בְּעֵצָה טוֹבָה מִלְּפָנֶיךָ
וְהוֹשִׁיעֵנו לְמַעַן שְׂמֶךָ וְהַגֵּן בְּעַדֵּנוּ וְהַסֵּר מֵעֲלֵינוּ אוֹיֵב
דִּבָּר וְחָרֵב וְרָעַב וְיָגוֹן וּבְצֵל בְּנִפְיֶיךָ תַּסְתִּירֵנוּ. כִּי אֵל
שׁוֹמְרֵנוּ וּמַצִּילֵנוּ אַתָּה כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אַתָּה.
וְשִׁמּוֹר צְאֲתָנוּ וּבּוֹאֵנוּ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם מֵעַתָּה וְעַד-עוֹלָם.
בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ שׁוֹמֵר עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל לְעַד:

Und als sie am Meere Dein Walten sahen, priesen sie Dich als den Retter und sprachen:

„Der Ewige regieret immer und ewig.“

Und es heißt: „Der Ewige erlöset Jakob und befreit es aus der Hand des Stärkeren.“ Gepriesen seist Du, Ewiger, Erlöser Israels!

Gib, Ewiger, unser Gott, daß wir in Frieden uns niederlegen und am Morgen zu neuem Leben erwachen! Breite über uns aus die Decke Deines Friedens, daß wir durch Deinen Geist erstarren an edlem Sinne! Sei uns Schutz und Schirm gegen jede Feindseligkeit, und halte fern von uns Krankheit, Not und Kummer! Denn Du, o Herr, bist unser Hüter und Erretter, bist gnädig und erbarmungsvoll. Du hütetest unser Gehen und unser Kommen, daß es heilbringend sei alle Zeit. Gepriesen seist Du, Ewiger, der Du Israel immerdar behütetest!

בָּרוּךְ יְיָ לְעוֹלָם אָמֵן וְאָמֵן: בָּרוּךְ יְיָ מִצִּיּוֹן שֶׁבַח
 יְרוּשָׁלַם הַלְלוּהָ: בָּרוּךְ יְיָ אֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל עֲשֵׂה
 נִפְלְאוֹת לְבָדוֹ: וּבָרוּךְ שֵׁם כְּבוֹדוֹ לְעוֹלָם וַיִּמְלֵא כְבוֹדוֹ
 אֶת-כָּל-הָאָרֶץ אָמֵן וְאָמֵן: יְהִי כְבוֹד יְיָ לְעוֹלָם וְשִׂמְחָה
 יְיָ בְּמַעֲשָׂיו: יְהִי שֵׁם יְיָ מְבָרָךְ מִעַתָּה וְעַד-עוֹלָם: כִּי
 לֹא-יִטּוֹשׁ יְיָ אֶת-עַמּוֹ בְּעִבּוֹר שְׁמוֹ הַגָּדוֹל כִּי הוּא אֵיל יְיָ
 לַעֲשׂוֹת אֶתְכֶם לֹו לְעַם: וַיֵּרָא כָּל-הָעַם וַיִּפְּלוּ עַל-פְּנֵיהֶם
 וַיֹּאמְרוּ יְיָ הוּא הָאֱלֹהִים יְיָ הוּא הָאֱלֹהִים: וַתְּהִי יְיָ לְמֶלֶךְ
 עַל-כָּל-הָאָרֶץ בַּיּוֹם הַהוּא יְהִי יְיָ אֶחָד וְשִׁמּוֹ אֶחָד:
 יְהִי-חֲסִדְךָ יְיָ עָלֵינוּ כַּאֲשֶׁר יִתְּלֵנוּ לָךְ: הוֹשִׁיעֵנו יְיָ אֱלֹהֵינוּ
 וְקַבְּצֵנוּ לְהוֹדוֹת לְשֵׁם קְדוֹשְׁךָ לְהַשְׁתַּכַּח בְּתַהֲלֻתְךָ: כָּל-
 גּוֹיִם אֲשֶׁר עָשִׂיתָ יָבֹאוּ וַיִּשְׁתַּחֲווּ לְפָנֶיךָ אֲדָנָי וַיִּכְבְּדוּ
 לְשִׁמְךָ: כִּי-גָדוֹל אַתָּה וְעֲשֵׂה נִפְלְאוֹת אַתָּה אֱלֹהִים
 לְבָדְךָ: וַאֲנַחְנוּ עַמְּךָ וְצֵאן מִרְעִיתְךָ נוֹדֶה לָךְ לְעוֹלָם
 לְדוֹר וָדוֹר גַּם-סֵפֶר תַּהֲלֻתְךָ: בָּרוּךְ יְיָ בַּיּוֹם. בָּרוּךְ יְיָ

ברוך Gelobt sei Gott in Ewigkeit! Amen, Amen! Gelobt
 sei Gott von Zion aus; von Jerusalem, seiner Stätte! Halle-
 lujah! Gelobt sei der Ewige, Gott, der Gott Israels, der
 allein Wunder wirkt! Gelobt sei sein herrlicher Name auf ewig,
 und voll sei die ganze Erde seiner Herrlichkeit! Amen, Amen! —
 Der Ewige verläßt Israel nicht, das er sich zum Volke erkoren,
 das zuerst seinen Namen bekannt mit dem Rufe: „Der Ewige
 ist Gott, der Ewige ist Gott“ und das der Welt die Ver-
 heißung gebracht hat: „Gott wird König sein über die ganze
 Erde, er der Einzige, und sein Name der Einige.“ Denn alle
 Völker, die Du geschaffen, werden Dich anbeten, o Herr, Deinen
 Namen verherrlichen und Dich als den Einen, den Allmächtigen,
 bekennen. Wir aber, Deine Gemeinde, die Kinder Deiner
 Obhut, wir haben von Geschlecht zu Geschlecht Dir Lob und
 Preis gespendet, und wir stimmen immerdar Deinen Ruhm an,

בְּלַיְלָהּ. בְּרוּךְ יי בְּשִׁכְבְּנוּ. בְּרוּךְ יי בְּקוּמְנוּ. כִּי בְיָדְךָ
 גַּפְשׁוֹת הַחַיִּים וְהַמֵּתִים: אֲשֶׁר בְּיָדוֹ נִפְּשׂ כָּל־חַי וְרוּחַ
 כָּל־בֶּשֶׂר־אִישׁ: בְּיָדְךָ אֶפְקִיד רוּחֵי פְּדִיָתָה אוֹתֵי יי אֵל
 אֲמֹת: אֱלֹהֵינוּ שֶׁבְּשָׁמַיִם יַחַד שִׁמְךָ וְקִיָּם מַלְכוּתְךָ תָּמִיד
 וּמְלוּךְ עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד:

יְרֵאוּ עֵינֵינוּ וְיִשְׂמַח לִבְנוֹ וְתִגַּל נַפְשֵׁנוּ בִּישׁוּעָתְךָ בְּאֲמֹת
 בְּאֲמֹר לְצִיּוֹן מֶלֶךְ אֱלֹהֶיךָ. יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יְמִלְךָ
 לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי הַמַּלְכוּת שְׁלֶךָ הִיא וְלְעוֹלָמִי עַד תִּמְלֹךְ
 בְּכָבוֹד כִּי אֵין לָנוּ מֶלֶךְ אֵלָּא אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמֶּלֶךְ
 בְּכָבוֹדוֹ תָּמִיד יְמִלְוֶךָ עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד וְעַל כָּל־מַעֲשָׂיו:

חצי קדיש.

(Gemeinde erhebt sich.)

אֲדָנִי שְׁפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם

am Tage und in der Nacht, wenn wir uns niederlegen und
 wenn wir aufstehen. Denn in Deiner Hand sind die Seelen
 der Lebenden und der Hingeshiedenen, in Deiner Hand der
 Odem alles Lebenden und der Geist aller Menschenkinder. In
 Deine Hand befehle ich auch meinen Geist, und Du, Gott der
 Treue, bewahrest und erhaltest ihn mir.

Gib, o Herr, daß das Heil Deines Reiches aller
 Welt sich erschließe, daß wir zur Freude unseres Herzens die
 Zeit herankommen sehen, in welcher Du von der gesamten
 Menschheit als Gott und Vater verehret wirst. Gepriesen seist
 Du, Ewiger! Du regierest in Ewigkeit über uns und alle
 Deine Geschöpfe.

Herr, öffne meine Lippen, daß mein Mund Dein
 Lob verkünde!

Gepriesen seist Du, Ewiger, unser Gott und Gott

אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגְּבוֹר וְהַנּוֹרָא
 אֵל עֲלִיּוֹן גּוֹמֵל חַסְדִּים טוֹבִים וְקִנְיַת הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי
 אֲבוֹת וּמְבִיא גּוֹאֵל לִבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

(In den zehn Bußtagen.)

וְזָכְרֵנוּ לְחַיִּים מֶלֶךְ חַפִּץ בְּחַיִּים. וְזָכְרֵנוּ בְּסִפְרֵי חַיִּים. לְמַעַן
 אֱלֹהִים חַיִּים):

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמְגַן. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מֶגֶן אֲבֹתֵינוּ:

אַתָּה גְּבוֹר לְעוֹלָם אֲדֹנָי מְחַיֶּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:
 מוֹשִׁיב הָרוּחַ וּמוֹרִיד הַטַּל וְהַגֶּשֶׁם. מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד
 מְחַיֶּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ גּוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים
 וּמַתִּיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֲמוּנָתוֹ לִישְׁגֵי עֶפְרַיִם. מִי כָמוֹךָ
 בְּעַל גְּבוּרֹת וּמִי הוֹמֵה לְךָ מֶלֶךְ מֵמִית וּמְחַיֶּה וּמְצַמִּית
 יְשׁוּעָה.

unserer Väter Abraham, Isaak und Jakob, großer, mächtiger
 und erhabener Gott! Du spendest reiche Gnade und waldest
 liebevoll; Du gedenkest der Väter Frömmigkeit und bleibest ihr
 gnadenvoller Erlöser für alle Zeit um Deines Namens willen.

(In den zehn Bußtagen.)

(זכרו וזכרו, erhalte und beschütze unser Leben in Deiner Güte
 Gott, Urquell alles Lebens.)

Herr, unser Beistand und unser Schild. Gepriesen seist Du
 Ewiger, Schild Abrahams!

אתָּה Du bist mächtig, o Herr, und verleihst uns in der
 Fülle Deines Heiles ewiges Leben. Du gebietest über Wind,
 über Tau und Regen. Du erhältst die Lebenden in Gnade
 und nimmst auf in Vaterhuld die Hingeschiedenen, stüttest die
 Fallenden, heilest die Kranken, befreiest die Gefesselten und be-
 währest Deine Treue denen, die im Staube ruhen. Wer ist wie
 Du, Allmächtiger? und wer gleichet Dir, der Du waldest über
 Leben und Tod und Heil hervorspreißen lässest?

(In den zehn Bußtagen.)

(מי כְּמִן אַב תְּרַחֲמִים. זֹכֵר יִצְרָיו לְחַיִּים בְּרַחֲמִים):
וּנְאֻמֵּן אַתָּה לְתַחֲיוֹת מֵתִים. בָּרוּךְ אַתָּה יי מְחַיֵּה הַמֵּתִים:
אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וְקָדוֹשִׁים בְּכָל-יוֹם יִתְלַלְקוּךָ
סְלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

(In den zehn Bußtagen: הַמֶּלֶךְ הַקָּדוֹשׁ)

אַתָּה חוֹנֵן לְאָדָם הַעֵת וּמְלַמֵּד לְאֲנוֹשׁ בִּינָה.

(Am Ausgang des Sabbath und der Feiertage wird eingeschaltet:)

(אַתָּה חוֹנֵנֵנוּ לְמַדַּע תּוֹרַתְךָ. וּתְלַמְּדֵנוּ לַעֲשׂוֹת חֻקֵי רְצוֹנְךָ. וּתְכַבְּדֵנוּ
יי אֱלֹהֵינוּ בֵּין קֹדֶשׁ לְחַל בֵּין אֹר לְחֹשֶׁךְ בֵּין יוֹם הַשְּׁבִיעִי לַשְּׁשִׁית יְמֵי
הַמַּעֲשֵׂה: אָבִינוּ מְלַבְּנוּ הַחַל עֲלֵינוּ הַיָּמִים הַבָּאִים לְקַרְאֲתָנוּ לְשָׁלוֹם
חֲשׂוּבִים מִכָּל-חַטָּא וּמִגָּנוּן מִכָּל-עוֹן וּמִדְּבָקִים בִּירְאָתְךָ:)

(In den zehn Bußtagen:)

(Wer ist wie Du, Vater des Erbarmens! Du gedenkest in Liebe Deiner Geschöpfe und verleihest ihnen Leben.)

Wir vertrauen auf Deine Verheißung ewigen Lebens. Gepriesen seist Du, Ewiger, Quell ewigen Lebens!

אתה Heilig bist du, und heilig ist Dein Name, und die Frommen preisen dich an jedem Tage. Gepriesen seist Du, Ewiger, heiliger Gott!

אתה Du hast den Menschen begnadet mit Erkenntnis und den Sterblichen mit Einsicht.

(Am Ausgang des Sabbath und der Feiertage wird eingeschaltet:)

(אתה חוֹנֵנֵנוּ Du hast uns begnadet mit der Erkenntnis Deiner Lehre und uns gelehret, die Gesetze Deines Willens zu erfüllen. Du hast Ewiger, unser Gott, geschieden zwischen Heiligem und Unheiligem zwischen Licht und Finsternis, zwischen dem siebenten Tage und den sechs Werktagen. Gott und Vater! Laß eintreten die kommenden Wochentage zu unserem Heile, frei von jeder Schuld, rein von jeder Versündigung, daß wir in Ehrfurcht Dir anhangen.)

וְחַנּוּנוֹ מֵאַתָּה יְדַעַה בִּינָה וְחִשְׁבֵּל. בָּרוּךְ אַתָּה יי
חֻנּוּן הַדָּעַת:

הַשִּׁיבֵנו אָבִינוּ לְתוֹרָתְךָ וְקִרְבָנוּ מִלְּבָנוּ לְעִבּוֹדְךָ
וְחַסְיוֹנֵנוּ בְּתַשׁוּבָה שְׁלֵמָה לְפָנֶיךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יי הַרוֹצֵה
בְּתַשׁוּבָה:

סְלַח־לָנוּ אָבִינוּ כִּי חָטְאָנוּ מְחַל־לָנוּ מִלְּבָנוּ כִּי
פָשַׁעְנוּ כִּי מוֹחֵל וְסוֹלֵחַ אַתָּה. בָּרוּךְ אַתָּה יי חַנּוּן הַמֵּרַבֵּה
לְסִלּוּחַ:

רֵאֵה בְּעֵינֶיךָ וְרִיבָה רִיבָנוּ וּגְאֹלָנוּ מִתְּהַרָה לְמַעַן שְׁמֶךָ
כִּי גּוֹאֵל חֹזֵק אַתָּה. בָּרוּךְ אַתָּה יי גּוֹאֵל יִשְׂרָאֵל:

Verleihe auch uns in Deiner Huld Erkenntnis, Weisheit und Einsicht. Gepriesen seist Du, Ewiger, Urquell der Weisheit!

Führe uns, o Vater, in Deiner Lehre, daß wir Deinem Dienste, o Herr, uns weihen und bußfertig zu Dir zurückkehren. Gepriesen seist Du, Ewiger, der Du an der Buße Gefallen hast!

Verzeihe uns, unser Vater! wir haben gesündigt; vergib uns, o Herr! wir haben gefehlt, denn bei Dir ist Langmut und Verzeihung. Gelobt seist Du, Ewiger, der Du reich bist an Gnade und Vergebung!

Sieh herab auf unsere Not, halte fern von uns Streit und Anfeindung und befreie uns von jedem Drucke; denn ein mächtiger Erlöser bist Du. Gepriesen seist Du, Ewiger, Erlöser Israels!

רפאנו יי ונרפא הושיענו ונושעה כי תהלתנו אתה.
 ותעלה רפואה שלמה לכל-מכותינו כי אל מלך רופא
 גאמן ורחמן אתה. ברוך אתה יי רופא חולים:

ברך עלינו יי אלהינו את-השנה הזאת ואת-כל-
 מיני תבואתה לטובה ותן טל ומטר לברכה על פני
 האדמה ושבענו מטובך וברך שנתנו בשנים הטובות.
 ברוך אתה יי מברך השנים:

תקע בשופר גדול לחרותנו ושא גם להושיענו
 בארבע בנפות הארץ. ברוך אתה יי מושיע עמו
 ישראל:

הושיבה שופטי צדק ויועצי שלום והסר ממנו יגון
 ואנחה ומלוך עלינו אתה יי לבדך בחסד וברחמים

Sende Genesung den Kranken, Hilfe den Bedrängten,
 Du, o Gott, dessen Ruhm wir verkünden! Und wo Leid und
 Schmerz uns beuget, sei Du uns nahe mit Deinem Beistand;
 denn bei Dir allein ist Erbarmen und Hilfe. Gepriesen seist
 Du, Ewiger, der Du die Kranken heilest!

Segue, Ewiger, unser Gott, dieses Jahr, daß es uns
 reichen Ertrag bringe zu unserem Heile! Sende Tau und
 Regen dem Erdboden, daß wir Deines Segens genießen!
 Möge dieses Jahr zu den fruchtbaren Jahren zählen! Gepriesent
 seist Du, Ewiger, der seinen Segen verleihet jeglichem Jahre!

Laß aller Orten den Jubelruf unserer Befreiung er-
 tönen, und wo noch Gewalt uns bedrückt, da erhebe das Panier
 zu unserer Hilfe! Gepriesen seist Du, Ewiger, Hort und
 Beistand Israels!

Laß Recht und Gerechtigkeit walten auf Erden, Liebe
 und Friedfertigkeit überall herrschen, daß Kummer und Kränkung

וְצַדִּיקֵנוּ בְּמִשְׁפָּט. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מֶלֶךְ אוֹהֵב צְדָקָה
וּמִשְׁפָּט:

(הַמֶּלֶךְ הַמִּשְׁפָּט : In den zehn Bußtagen)

עַל־הַצְדִּיקִים וְעַל־הַחֲסִידִים וְעַל־זִקְנֵי עַמְּךָ בֵּית
יִשְׂרָאֵל וְעַל פְּלִיטַת סוֹפְרֵיהֶם וְעַל גְּרֵי הַצָּדֵק וְעַל־נוֹ
יְהִמוּ רַחֲמֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְתֵן שָׂכָר טוֹב לְכָל הַבּוֹטְחִים
בְּשִׁמְךָ בְּאַמֶּת וְשִׁים חֲלֻקְנוּ עִמָּהֶם לְעוֹלָם וְלֹא גְבוּשׁ כִּי־
כָךְ בָּטַחְנוּ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מִשְׁעֵן וּמִבְטָח לְצַדִּיקִים:

וְלִירוּשָׁלַיִם עִירֶךָ רַחֲמִים תָּשִׁיב וְתַחֲזֹן אֶתָּה בְּאַשְׁרֵי
דְבָרְךָ. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַבַּחֵר בִּירוּשָׁלַיִם:

אֶת־צֶמַח עֲבֹדֶיךָ תִּצְמַח וְקִרְנֵנוּ תִרְוֵם בִּישׁוּעָתְךָ כִּי
לִישׁוּעָתְךָ קִוִּינוּ כָּל־הַיּוֹם. בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מִצְמִיחַ קִרְנֵ
יִשׁוּעָה:

schwinde und jedem Unterdrückten Recht werde. Gepriesen seist
Du, Ewiger, Herr des Rechts!

ly Deine Liebe möge walten über die Gerechten, über
die Frommen und Weisen Israels, über uns und die Tugend=
haften aller Völker. Schenke Allen Heil, die auf Deinen Namen
in Wahrheit vertrauen. Möge unser Teil dem ihrigen gleich
sein, auf daß wir in unserer Zuversicht zu Dir nicht beschämt
werden. Gepriesen seist Du, Ewiger, Stütze und Zuversicht
aller Gerechten!

וְלִירוּשָׁלַיִם Gedenke erbarmungsvoll Jerusalems, von dannen
Dein Wort der Wahrheit ausgegangen. Gepriesen seist Du,
Ewiger, der Jerusalem erkoren!

אֵן Laß, o Herr, uns den Keim des Heils aufsprießen,
denn auf Dein Heil hoffen wir. Gepriesen seist Du, Ewiger,
der Du die Macht des Heils erwachsen lässest!

שָׁמַע קוֹלֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ חוּס וְרַחֵם עָלֵינוּ וְקַבֵּל
 בְּרַחֲמִים וּבְרָצוֹן אֶת־תְּפִלָּתֵנוּ כִּי אֵל שׁוֹמֵעַ תְּפִלוֹת
 וְתַחֲנוּנִים אַתָּה. וּמִלִּפְנֵיךָ מִלְּכֵנוּ רִיקָם אֶל־תְּשִׁיבֵנוּ. כִּי
 אַתָּה שׁוֹמֵעַ תְּפִלַּת עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל וְתְּפִלַּת כָּל־פֶּה בְּרַחֲמִים.
 בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ שׁוֹמֵעַ תְּפִלָּה:

רָצָה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל. וְתְּפִלָּתְךָ תְּקַבֵּל
 בְּרָצוֹן וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ.

(Am Neumonde und an den Halbfeiertagen wird hier eingeschaltet:)

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיִבָּא וְיִגִּיעַ וְיִשְׁקַד וְיִזְכֵּר וְזָכְרֵנוּ
 וּפְקֻדוֹתֵנוּ וְזָכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ וְזָכְרוֹן כָּל־עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ לְפִלְמָה
 לְטוֹבָה לְחַן וּלְחַסֵּד וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם

לְרִ"חַ רֵאשׁ הַחֹדֶשׁ | לַפֶּסַח חַג הַמִּצּוֹת | לַסּוּכוֹת חַג הַסֻּכּוֹת

הַזֶּה. זָכְרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְטוֹבָה. וּפְקֻדֵנוּ בּוֹ לְבִרְכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ

שמע Erhöre unser Gebet, Ewiger, unser Gott! sei mild und erbarmungsvoll gegen uns. Nimm wohlgefällig auf unser Flehen, und laß uns, o Herr, nicht leer von Dir gehen. Denn Du, allgütiger Vater, nimmst gnädig auf jegliches Gebet, das aus andächtiger Seele zu Dir emporsteiget. Gepriesen seist Du, Ewiger, der Du das Gebet erhörest!

רצה Sieh gnädig nieder auf Dein Volk Israel, nimm sein Gebet huldvoll auf, daß Dir stets wohlgefalle der Dienst Deines Volkes Israel.

(Am Neumonde und an den Halbfeiertagen wird hier eingeschaltet:)

אלהינו Unser Gott und Gott unserer Väter! Wollest Du huldvoll unser Flehen vernehmen, daß, wie Du einst unserer Väter gedacht, Du auch unser und des ganzen Hauses Israel in Liebe gedenkest und uns Schutz und Heil und Leben und Frieden verleihst an diesem

Neumondstage | Feste der ungesäuerten Brote | Hüttenfeste.

לְחַיִּים. וּבְדָבָר יִשְׁוָעָה וּרְחֻמִּים חַיִּים וְחַנּוּנֵינוּ וּרְחַם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנו.
כִּי אֱלֹהֵי עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וּרְחוּם אַתָּה:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ שְׂאוֹתֶךָ לְבָרֶךְ בְּיִרְאַתָּה גִּבּוֹר:

מוֹרִים אֲנַחְנוּ קָךְ שְׂאוֹתָהּ הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי
אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנו אַתָּה הוּא לְדוֹר
וָדוֹר. נוֹדָה לָךְ וּנְסַפֵּר תְּהִלָּתְךָ עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ
וְעַל גְּשׁוּמוֹתֵינוּ הַמְּקוֹדוֹת לָךְ. וְעַל גְּסִיף שֶׁבְּכָל־יוֹם עֲמָנוּ
וְעַל גְּפִלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל־עֵת עָרַב וּבִקֵּר וְצַהֲרִים.
הַטּוֹב כִּי לֹא־כָלוּ רַחֲמֶיךָ וְהַמְּרַחֵם כִּי לֹא־תָמוּ חֲסָדֶיךָ
מֵעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

(An Chanukah und Purim wird hier gebetet:)

(עַל הַגְּסִים. וְעַל הַפְּרָקָן. וְעַל הַגְּבוּרוֹת. וְעַל הַתְּשׁוּעוֹת. וְעַל
הַמְּלָחֵמוֹת. שֶׁעָשִׂיתָ לְאֲבוֹתֵינוּ בְּיָמֵים הָהֵם בְּזֶמֶן הַזֶּה:

Fördere unser Wohl und spende uns Deinen Segen; denn zu Dir,
Allgnädiger, schauen wir in Zuversicht empor.)

ברוך גֵּפְרִיעֵן סֵיפְתָהּ דוּ, עִוִּיגֵר, דֵּם אַלַּיִן וִיר בְּחִר-
פּוּרְחַת דִּיעֵן!

מוֹרִים Dankend bekennen wir vor Dir, daß Du, Ewiger,
bist unser Gott und der Gott unserer Väter, der Hort unseres
Lebens, der Schild unseres Heiles. Von Geschlecht zu Ge-
schlecht verkünden wir Deinen Ruhm und danken Dir für unser
Leben, das in Deine Hand gegeben ist, für unsere Seelen, die
Deiner Huld befohlen sind, und für Deine Liebe und Deine
Wohltaten, die Du uns an jedem Tage und zu jeder Stunde
erweistest. Allgütiger! Deine Liebe ist ohne Ende; Allerbarmer!
Dein Erbarmen höret nicht auf. Immerdar hoffen wir auf Dich.

(An Chanukah und Purim wird hier gebetet:)

(עַל הַנְּסִים) Am heutigen Feste gedenken wir, o Gott, des wunder-
baren Beistandes, den Du Israel zu allen Zeiten hast angebeihet
lassen, wie Du den Vätern und uns in Gefahr und Kampf stets Er-
löser und Hort gewesen.

(An Purim.)

בִּימֵי מֶרְדֵּכַי וְאַסְתֵּר בְּשׁוֹשַׁן
הַבִּירָה. בְּשִׁעְמֵד עֲלֵיהֶם הָמָן
הַרְשָׁע בִּקְשׁ לְהַשְׁמִיד לְהַרְגוֹ
וְלֹאבֹד אֶת-כָּל-הַיְהוּדִים מִנְּעַר
וְעַד-זָקֵן טָף וְנָשִׁים בְּיוֹם אֶחָד
בְּשִׁלְשָׁה עָשָׂר לַחֹדֶשׁ שְׁנָיִם-
עָשָׂר הוּא-הַחֹדֶשׁ אָדָר וְשִׁלְלָם
לְבוֹז: וְאַתָּה בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים
הִפְרַת אֶת-עֲצָתוֹ וְקִלְקַלְתָּ אֶת-
מַחְשַׁבְתּוֹ וְלַיְהוּדִים הָיְתָה אוֹרָה
וְשִׂמְחָה וְשִׁשׁוֹן וְיָקָר:

(An Chanukah.)

בִּימֵי מַתְתִּיָּהוּ בֶן-יֹחָנָן הַכֹּהֵן
חֲשֵׁמוֹנָאִי וּבְנָיו. בְּשִׁעְמָדָה מַלְכוּת
יָגוֹן הִרְשָׁעָה עַל-עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל.
לְהַשְׁבִּיחַם תּוֹרַתְךָ. וְלְהַעֲבִירָם
מִתְּנִי רְצוֹנָךָ. וְאַתָּה בְּרַחֲמֶיךָ
הַרְבִּים עֲמַדְתָּ לָהֶם בְּעַת צָרָתָם.
הִבַּת אֶת-רִיבָם. הִנֵּת אֶת-דֵּינָם.
מִסְרַת גְּבוּרִים בְּיַד חֲלָשִׁים. וְרַבִּים
בְּיַד מְעַטִּים. וְרָשָׁעִים בְּיַד צַדִּיקִים.
וְלָךְ עָשִׂיתָ שֵׁם גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ
בְּעוֹלָמְךָ. וְלַעַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל עָשִׂיתָ
תְּשׁוּעָה גְדוֹלָה וַיִּפְרָקֵן כְּהַיּוֹם

הַזֶּה. וְאַחַר כֵּן בָּאוּ בְּנֵיךָ לְדַבֵּר בֵּיתְךָ. וּפְנֵי אֶת-הַיְכָלְךָ. וּמְהֵרָא אֶת-
מִקְדָּשְׁךָ. וְהִדְלִיקוּ גֵרוֹת בְּחִצְרוֹת קִדְשֶׁךָ. וְקָבְעוּ שְׁמוֹנֶת יָמֵי תְּנַבְּהָ
אֵלָיו. לְהוֹדוֹת וּלְהַלֵּל לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל:

(An Purim.)

So waltete Deine
Guld in den Tagen Mordechais und
Esthers in der Hauptstadt Susa.
Haman in seiner Arglist gedachte,
das jüdische Volk, Jung und Alt,
Kinder und Frauen, an einem
Tage, dem dreizehnten des Monats
Adar, zu vernichten. Doch Du, o
Gott, in Deiner großen Barmherzig-
keit zerstörtest seinen Ratschluß und
vereiteltest seinen Plan, unseren
Vätern aber gewährtest Du Freude
und Ruhm.

(An Chanukah.)

So waltete Deine
Gnade in den Tagen der Hasmo-
näer, des Priesters Mattithjahu und
seiner Söhne, als Syriens König
Antiochus Israel drängte, von
Deiner Lehre zu lassen und Deine
heiligen Vorschriften zu übertreten.
In dieser Zeit schwerer Verfolgung
standest Du in Deinem großen
Erbarmen Deinen Treuen bei.
Mächtige und zahlreiche Heere
wurden von der schwachen kleinen
Schar der gerechten Glaubenshelden
besiegt. Du führtest ihr Recht, Du
liefertest die Starken in die Hand der
Schwachen, die Vielen in die Hand
der Wenigen, die Frevler in die Hand

der Gerechten. Durch diesen großen Sieg, den Du dem Hause Israel ver-
liehen, wurde Dein heiliger Name kund unter den Menschen. Darauf hin
betraten Deine Kinder wieder Dein Haus, weiheten von Neuem Dein Heilig-
tum, zündeten Lichter an in den Vorhöfen des Tempels und setzten diese acht
Weihetage für alle Zeiten ein zum Dank und Preis Deines großen Namens.

וְעַל-כָּל־מַעֲשֵׂי יְהוָה וְיִתְרוֹמֵם שְׁמֵךְ מַלְכֵנוּ תָמִיד
לְעוֹלָם וָעֶד:

(In den zehn Bußtagen wird eingeschaltet:)

(וּבְתוֹב לְחַיִּים טוֹבִים כָּל בְּנֵי-בְרִיתֶךָ:)

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֶלָה וַיְהִלּוּ אֶת-שְׁמֵךְ בְּאַמַּת הָאֵל
יִשְׁוַעְתָּנוּ וַיַּעֲזְרֵתָנוּ סֶלָה. בָּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שְׁמֵךְ וְלֵךְ
נִאֲמָה לְהוֹדוֹת:

שְׁלוֹם רַב עַל-יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ תָּשִׂים לְעוֹלָם. כִּי אַתָּה
הוּא מֶלֶךְ אֲדוֹן לְכָל-הַשְּׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֶךְ אֶת-
עַמָּךְ יִשְׂרָאֵל בְּכָל-עֵת וּבְכָל-שָׁעָה בְּשָׁלוֹמְךָ:

(In den zehn Bußtagen wird eingeschaltet:)

(בְּסֶפֶר חַיִּים בְּרָכָה וְשָׁלוֹם וּפְרִנָּה טוֹבָה נִזְכָּר וְנִבְתָּב לְפָנֶיךָ
אֲנַחְנוּ וְכָל-עַמָּךְ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְחַיִּים טוֹבִים וְלְשָׁלוֹם: בָּרוּךְ אַתָּה
יי עֹשֵׂה הַשְּׁלוֹם:)

בָּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּבָרֵךְ אֶת-עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּשָׁלוֹם:

Für alle diese Wohltaten sei Dein Name, Herr, gepriesen
und verherrlicht immer und ewig!

(In den zehn Bußtagen wird eingeschaltet:)

(Gedenke unser Aller zu glücklichem Leben!)

Möge alles Lebende Dich bekennen und preisen Deinem
Namen in Wahrheit, Allmächtiger, unser Hort und unser
Beistand! Gepriesen seist Du, Ewiger, dem Lob und Dank
gebühret!

שָׁלוֹם Fülle des Friedens wollest Du Deinem Volke Israel
verleihen für alle Zeit, denn Du bist der Herr alles Friedens,
und so möge es Dir gefallen, zu segnen Dein Volk Israel zu
jeder Zeit und zu jeder Stunde mit Deinem Frieden.

(In den zehn Bußtagen:)

(Mögest Du, Herr, in diesen Tagen unser und der ganzen Gemeinde
Israel gedenken zum Leben und zum Frieden. Gepriesen seist Du,
Ewiger, Spender des Friedens!)

ברוך Gepriesen seist Du, Ewiger, der dein Volk Israel mit
dem Segen des Friedens begnadet!

אֱלֹהֵי נְצוּר קְשׁוּנֵי מַרְעַ וּשְׁפָתַי מִדְּבַר מָרָמָה. וְדַמְקִלְלִי
 בְּפִשֵׁי תוֹדֵם וְנִפְשֵׁי בְּעַפְרָר לְכֹל תְּהִיָּה. פֶּתַח לְבִי בְּתוֹרַתְךָ
 וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדּוּף נִפְשֵׁי וְכֹל הַחֹשְׁבִים עָלַי רָעָה מְהֵרָה
 הִפֵּר עֲצָתָם וְקִלְקַל מַחֲשַׁבְתָּם: לְמַעַן יִחַלְצוּן יְדִידֶיךָ
 הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ נַעֲגֵנִי: יְהִיו לְרִצּוֹן אִמְרֵי־פִי וְהַגִּיזוֹן לְבִי
 לְפָנֶיךָ יְיָ צוּרִי וְגֹאֲלִי: עֲשֵׂה שָׁלוֹם בְּמְרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה
 שָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל־יִשְׂרָאֵל וְאָמְרוּ אָמֵן:

(Am Ausgang des Sabbath betet man die hier folgenden Stücke (S. 111—118); an anderen Abenden schließt der Gottesdienst mit עלינו und dem Kaddisch für Leidtragende (S. 74 und 75.)

וַיְהִי־נַעַם אֲדֹנָי אֲדֹהֵינוּ עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יְדֵינוּ כּוֹנֵנָה
 עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יְדֵינוּ כּוֹנֵנָהוּ:

(צא) יֵשֵׁב בְּסֶתֶר עָלְיוֹן בְּצֵל שִׁדְי יִתְלוֹנֵן: אִמֵּר לִיהוָה
 מַחֲסִי וּמְצוּדַתִּי אֱלֹהֵי אֲבֹטְחָ־בוּ: כִּי הוּא יַצִּילֶךָ מִפַּח

אלה Mein Gott, bewahre meine Zunge vor Bösem und meine Lippen vor Reden des Trugs! Laß mich gegen meine Lästerer in Geduld schweigen und stets in Demut wandeln. Erschließe meinen Sinn Deiner Lehre, daß ich Deine Gebote eifrig erfülle. Den Ratschluß aller derer, die auf Böses finnen, vereitle um Deiner Heiligkeit willen, damit diejenigen geschützt seien, die Dich lieben in Treue. Mögen wohlgefällig sein die Worte meines Mundes und das Sinnen meines Herzens Dir, mein Gott, mein Hort und mein Erlöser! — Der Frieden stiftet in seinen Höhen, lasse Frieden walten über uns und über ganz Israel! Amen!

(Am Ausgange des Sabbath betet man die hier folgenden Stücke (S. 111—118); an anderen Abenden schließt der Gottesdienst mit dem Gebete „Im Aufblick“ S. 74 und dem Kaddisch für Leidtragende S. 75.)

וַיְהִי Die Huld des Herrn unseres Gottes sei über uns, daß er das Werk unserer Hände uns gelingen lasse und daß er das Tun unserer Hände fördere.

ישב (Ps. 91.) Im Schutze des Hoherhabenen geborgen, weilend im Schatten des Allmächtigen, spreche ich zu dem Ewigen: Du bist mein Schutz und meine Burg, mein Gott, auf

יְקוּשׁ מִדְּבַר חַיִּים: בְּאַבְרָתוֹ יִסְדֵּךְ לָךְ וְתַחַת כְּנָפָיו תִּחְסֶה
 צִנָּה וְסִתְרָה אֲמִתּוֹ: לֹא תִירָא מִפֶּחַד לַיְלָה מִחַץ יַעוֹף
 יוֹמָם: מִדְּבַר בְּאֵפֶל יִהְיֶךָ מִקָּטָב יִשׁוּד צִהָרִים: וְפֶלֶא
 מִצִּדֵּךְ אֶלֶף וְרִבְבָה מִיְמִינֶךָ אֵלֶיךָ לֹא יִגָּשׁ: רַק בְּעֵינֶיךָ
 תִּבְטֵחַ וְשִׁלְמַת רְשָׁעִים תִּרְאֶה: כִּי־אִתָּה יְהוָה מַחְסֵי עֲלוֹז
 שְׂמֵחַ מְעוֹנֶךָ: לֹא־תִאָּנֶה אֵלֶיךָ רָעָה וְנִגָּע לֹא־יִקְרַב
 בְּאַהֲלֶךָ: כִּי מִלְּאָכָיו יִצְוֶה לָךְ לְשִׁמְרֶךָ בְּכָל־דַּרְכֶיךָ: עַל־
 כַּפַּיִם יִשְׁאוּנֶךָ פֶּן־תִּגּוֹף בְּאֶבֶן רִגְלֶךָ: עַל־שִׁחַל וּפְתָן תִּדְרֹךְ
 תִּרְמַס כְּפִיר וְתַנּוּן: כִּי בִי חָשַׁק וְאֶפְלָטָהוּ אֲשַׁבְּהוּ כִּי־
 יָדַע שְׁמִי: יִקְרָאֵנִי וְאֶעֱנֶהוּ עִמּוֹ אֲנָכִי בְּצָרָה אֲחַלְצָהוּ
 וְאֲבַבְרָהוּ: אֲרֹךְ יָמִים אֲשַׁבְּיָעָהוּ וְאִרְאֶהוּ בִישׁוּעָתִי:

den ich vertraue. Er rettet dich aus der Schlinge des Vogel-
 stellers, von der Pest, der verderbenden. Mit seinem Fittige decket
 er dich, und unter seinen Flügeln bist du geborgen, Schild
 und Panzer ist seine Treue. Du hast nichts zu fürchten von
 den Schrecknissen der Nacht, von dem Pfeil, der am Tage schwirret,
 von der Pest, die im Finstern schleicht, von der Seuche, die am
 Mittage hinraffet. Fallen auch Tausende an deiner Seite
 und Myriaden zu deiner Rechten, an dich tritt es nicht heran.
 Nur mit deinen Augen schauest du und siehest, wie den Frevlern
 vergolten wird. Denn zum Ewigen sprichst du: Du bist meine
 Zuversicht, und zu deiner Zuflucht machst du den Höchsten.
 Nicht wird Unheil dir widerfahren, keine Plage nahet deinem
 Zelte. Denn seine Engel entbietet er, dich zu behüten auf allen
 deinen Wegen. Auf den Händen tragen sie dich, daß am
 Steine dein Fuß nicht strauchle. Ueber Leu und Otter schreitest
 du weg, zertrittst Löwen und Drachen. Weil er nach mir, dem
 Herrn, begehret, rette ich ihn; ich beschütze ihn, denn er heget
 in seinem Herzen meinen Namen. Er rufet mich und ich erhöre
 ihn; mit ihm bin ich in der Not: ich befreie ihn und schaffe
 ihm Ehre. Mit langem Leben sättige ich ihn und lasse ihn
 mein Heil schauen.

וְאַתָּה קָדוֹשׁ יוֹשֵׁב תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל: וְקָרָא זֶה אֱלֹהֵינוּ
 וְאָמַר קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יְיָ צְבָאוֹת מְלֵא כָּל־הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:
 וְהַשְׁאֲנֵי רוּחַ וְאַשְׁמַע אַחֲרֵי הוּל רַעַשׁ גְּדוֹל בְּרוּךְ כְּבוֹד־יְיָ
 מִמְּקוֹמוֹ: יְיָ יִמְלֹךְ לְעֹלָם וָעֶד: יְיָ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם יִצְחָק וְיִשְׂרָאֵל
 אֲבוֹתֵינוּ שְׁמֶרָה זֹאת לְעוֹלָם לְיָצֵר מַחֲשָׁבוֹת לִבְבַּ עַמֶּךָ
 וְהִבֵּן לְבָבְכֶם אֱלֹהֵי: וְהוּא רַחוּם יִכַּפֵּר עֲוֹן וְלֹא יִשְׁחִית
 וְהִרְבֵּה לְהַשִּׁיב אַפּוֹ וְלֹא יַעִיר כָּל־חַמְתּוֹ: כִּי אַתָּה אֲדֹנָי
 טוֹב וְסֵלָה וְרַב חֶסֶד לְכָל־קְדָאִיךָ: צִדְקָתְךָ צֶדֶק לְעוֹלָם
 וְתוֹרָתְךָ אֱמֶת: תִּתֵּן אֱמֶת לְיַעֲקֹב חֶסֶד לְאַבְרָהָם אֲשֶׁר־
 נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבְתָּינוּ מִיְמֵי קֶדֶם: בְּרוּךְ אֲדֹנָי יוֹם יוֹם יַעֲמֵם־
 לָנוּ הָאֵל יִשׁוּעָתָנוּ סֵלָה: יְיָ צְבָאוֹת עֲמָנוּ מִשְׁנֵיב לָנוּ
 אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה: יְיָ צְבָאוֹת אֲשֶׁר־יְאָדָם בּוֹטְחִים בְּךָ: יְיָ
 הוֹשִׁיעָה הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בְּיוֹם קְרָאֵנוּ: בְּרוּךְ אֱלֹהֵינוּ שֶׁבְרָאֵנוּ

Du aber bist heilig, thronest unter den Lobge-
 sängen Israels, das Dich preiset mit dem Worte Deines
 Propheten: „Heilig, heilig, heilig ist der Ewige der Heerscharen,
 die ganze Erde ist voll seiner Herrlichkeit!“ Mich hob ein
 Geist empor, da hörte ich in mächtigem Rauschen den Ruf er-
 schallen: „Gepriesen sei die Herrlichkeit des Ewigen aller Orten!“
 Der Ewige regieret immer und ewig. Ewiger, Gott unserer
 Väter Abraham, Szaak und Israel! lenke in Deiner Treue die
 Gedanken ihrer Nachkommen und richte ihren Sinn immerdar
 auf Dich! Denn Du bist gnädig und barmherzig Allen, die
 bußfertig zu Dir zurückkehren, voller Guld und Liebe Allen, die
 Dich anrufen. Dein Walten ist gerecht und Deine Lehre ist
 wahr auf ewig, und für alle Zeiten bewährest Du an Jakob
 die Treue und an Abraham die Guld, die Du in der Urzeit
 ihnen verheißten hast. Gelobt seist Du, Herr! Was Du auch
 Tag für Tag uns auferlegest, Du, Gott Jakobs, bleibest unser
 Heil, bist uns Schirm und Schild für alle Ewigkeit; Heil dem
 Manne, der auf Dich vertrauet, Du erhörest uns, so wir Dich

לְכַבֹּדוֹ וְהַבְדִּילָנוּ מִן הַתּוֹעִים וְנָתַן לָנוּ תּוֹרַת אֱמֶת וְחַיֵּי
 עוֹלָם נָטַע בְּתוֹכְנוּ הוּא יִפְתַּח לָבְנוּ בְּתוֹרָתוֹ וַיִּשֶׂם בְּלִבְנוּ
 אֶת־חֵבְתוֹ וַיִּרְאֵתוֹ וּלְעֲשׂוֹת רְצוֹנוֹ וּלְעַבְדוֹ בְּלִבְבֵי שְׁלָם
 לְמַעַן לֹא גִינַע לָרִיק וְלֹא גִלַּד לְבַהֲלָהּ: יְהִי רְצוֹן
 מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שְׁנִשְׁמֹר חֻקֶּיךָ בְּעוֹלָם
 הַזֶּה וְנִזְכָּה וְנִחְיֶה וְנִרְאֶה וְנִירָשׁ טוֹבָה וּבְרָכָה לְשָׁנֵי
 יְמוֹת הַמְּשִׁיחַ וְלַחַיֵּי הָעוֹלָם הַבָּא: לְמַעַן יִזְכָּרְךָ כְּבוֹד
 וְלֹא יִדָּם יי אֱלֹהֵי לְעוֹלָם אֲוֶרְךָ: בָּרוּךְ הַגִּבּוֹר אֲשֶׁר
 יִבְטַח בְּיִי וְהָיָה יי מְבֹטָחוֹ: בְּטַחוּ בְּיִי עַד כִּי בִּיָּה
 יי צוֹר עוֹלָמִים: וַיִּבְטַחוּ בְּךָ יוֹדְעֵי שְׁמֶךָ כִּי לֹא עֹזְבֶתָ
 דְרָשֶׁיךָ יי: יי חַפֵּץ לְמַעַן צְדָקוֹ יַגְדִּיל תּוֹרָה וַיִּאֲדִיר:

(ס. 78.) קדיש שלם

anrufen. Gepriesen seist Du, Gott, Du hast uns zur Ver-
 herrlichung Deines Namens geschaffen, hast uns von den Irrenden
 geschieden, uns die Lehre der Wahrheit gegeben und sie als
 Baum des Lebens in uns gepflanzt. Erschließe unser Herz
 Deiner Lehre und lenke unseren Sinn, daß wir Dich lieben und
 ehrfürchten, daß wir Deinen Willen tun und Dir mit ganzem
 Herzen dienen, auf daß unser Leben und Mühen kein vergebliches
 sei! So sei es Dir wohlgefällig, Ewiger, unser Gott und
 Gott unserer Väter, daß wir in unserem Erdenleben Deine
 Gebote treu beobachten, damit wir herbeiführen helfen das Reich
 der Vollkommenheit und der ewigen Seligkeit teilhaftig werden!
 Dann preiset Dich jeder Geist ohne Unterlaß, wie ich, Ewiger,
 mein Gott, Dich ewiglich preise. Gesegnet ist der Mann, der
 auf den Ewigen vertrauet und dessen Zuversicht Gott ist. So
 vertrauet denn auf Gott immerdar! Denn in Gott allein ist
 uns ein Hort für alle Zeiten. Und nimmer verläßt er uns,
 wenn wir ihn suchen und seinen Namen anrufen. Gott wollte
 in seiner Gnade, daß zum Heile der Menschen seine Lehre in
 ihrer Größe erkannt und verherrlicht werde.

וַיִּתֵּן לְךָ הָאֱלֹהִים מִטַּל-הַשָּׁמַיִם וּמִשְׁמַנֵּי הָאָרֶץ וְרֹב
 דָּגַן וְתִירֹשׁ: וְאֵל שְׂדֵי יְבָרְךָ אֶתְךָ וַיְבָרְךָ וַיִּרְבֶּךָ וְהִיִּיתָ
 לְקַהֵל עַמִּים: וַיִּתֵּן לְךָ אֶת-בְּרֵכַת אַבְרָהָם לְךָ וּלְזַרְעֶךָ
 אֶתְךָ לְרִשְׁתָּךְ אֶת-אָרֶץ מִגְרִיךָ אֲשֶׁר-נָתַן אֱלֹהִים
 לְאַבְרָהָם: מֵאֵל אָבִיךָ וַיַּעֲזֹרְךָ וְאֵת שְׂדֵי וַיְבָרְכֶךָ בְּרֵכַת
 שָׁמַיִם מֵעַל בְּרֵכַת תְּהוֹם רִבְצֵת תַּחַת בְּרֵכַת שָׂדֵים וְגַחֵם:
 בְּרֵכַת אָבִיךָ גָּבְרוּ עַל-בְּרֵכַת הַזֵּרִי עַד-תַּאֲוֹת גְּבַעַת עוֹלָם
 תִּהְיֶינָּה לְרֹאשׁ יוֹסֵף וּלְקַדְקֹד גְּזִיר אֶחָיו: וְאַתְּהֶבָה וַיְבָרְכֶךָ
 וְהִרְבֶּךָ וַיְבָרְךָ פְּרִי-בִטְנְךָ וּפְרִי-אֲדָמָתְךָ דִּגְנֶךָ וְתִירֹשֶׁךָ
 וַיְצַדִּיקְךָ שְׁנֵי-אֲלֻפֶיךָ וַעֲשֵׂתָרַת צֹאנֶךָ עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר-
 גִּשְׁבַּע לְאַבְתָּיִךְ לָתֵת לְךָ:

הַמַּלְאָךְ הַגִּבּוֹר אֲתִי מִכָּל-רָע יְבָרְךָ אֶת-הַנְּעָרִים

ויתן Gott gebe dir vom Taue des Himmels und von dem Fette der Erde und Korn und Most in Fülle. — Gott, der Allmächtige, möge dich segnen und dich fruchtbar machen und dich mehren, daß du werdest zu einer Versammlung von Völkern. Er möge dir geben den Segen Abrahams, dir und deinen Nachkommen mit dir, daß du besitzest das Land deines Aufenthaltes, das Gott dem Abraham gegeben. — Von dem Gotte deines Vaters komme dir Beistand, vom Allmächtigen komme dir Segen; Segnungen des Himmels von oben, Segnungen der Tiefe, die darunter lagert, Segnungen der Leibesfrucht. Die Segnungen deines Vaters — sie übersteigen die Segnungen meiner Ahnen bis zur Höhe der ewigen Hügel — mögen kommen auf das Haupt Josef's und auf den Scheitel des Gefrönten seiner Brüder. — Gott wird dich lieben und dich segnen und dich mehren und segnen deine Leibesfrucht und die Frucht deines Erdbodens, dein Getreide, deinen Most und dein Del, deine jungen Kinder und die Zucht deiner Schafe auf dem Erdboden, den er deinen Vätern zugeschworen, dir zu geben.

הַמַּלְאָךְ Der Engel, der mich erlöset hat aus allem Uebel,

וַיִּקְרָא בָהֶם שְׁמֵי וְשֵׁם אֲבֹתָם וַיִּצְחַק וַיְדַגּוּ לָרֹב
בְּקִרְבֵי הָאָרֶץ: יי אֱלֹהֵיכֶם הִרְבָּה אֶתְכֶם וְהִנֵּכֶם הַיּוֹם
כְּכֹכְבֵי הַשָּׁמַיִם לָרֹב: יי אֱלֹהֵי אֲבוֹתְכֶם יִסַּף עֲלֵיכֶם כְּכֶם
אֱלֹף פְּעָמִים וַיְבָרֶךְ אֶתְכֶם בְּאִשֶׁר דִּבֶּר לָכֶם:

בְּרוּךְ אַתָּה בְּעִיר וּבְרוּךְ אַתָּה בְּשָׂדֶה: בְּרוּךְ פְּרִי-
בִטְנֶךָ וּפְרִי אֲדָמָתְךָ וּפְרִי בְהֵמָתְךָ שֶׁנֶּר אֱלֹפִיךָ וְעִשְׂתָּרוֹת
צִאֲנֶךָ: בְּרוּךְ טְבִיאָה וּמִשְׁאֲרֹתֶיךָ: בְּרוּךְ אַתָּה בְּבִאָה וּבְרוּךְ
אַתָּה בְּצִאֲתֶךָ: יצו יי אַתָּה אֶת-הַבְּרָכָה בְּאֶסְמִיךָ וּבְכָל
מִשְׁלַח יָדְךָ וּבְבִרְכֶךָ בְּאָרֶץ אֲשֶׁר-יי אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ:

מִחֵיתִי בְּעַב פִּשְׁעֶיךָ וּבְכַעֲנֵן חַטָּאתֶיךָ שׁוֹבָה אֵלַי כִּי
נִאֲלַתִּיךָ: רְנוֹ שָׁמַיִם בִּי-עֲשֵׂה יי הִרְיֵעוּ תַחְתִּיּוֹת אָרֶץ
פְּצִחוּ הָרִים רִנָּה יַעַר וּבְלִיעֵץ בֹּו כִּי-נֶאֱלַל יי יַעֲקֹב וּבִישְׂרָאֵל
יִתְפָּאֵר: נִאֲלָנוּ יי צְבָאוֹת שְׁמוֹ קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל:

segne die Knaben, daß an ihnen mein Name genannt werde und der Name meiner Väter Abraham und Isaak, und sie mögen sich mehren zu Menge im Lande. — Der Ewige, euer Gott, hat euch gemehret, und siehe, ihr seid heute wie die Sterne des Himmels an Menge. Der Ewige, der Gott eurer Väter, möge euch, so viel ihr seid, tausendfach vermehren und euch segnen, wie er euch verheißen hat.

ברוך גֵּסֶגֶנֶת־סֵיסַת דוּ בַּעֲדֵי הַעִיר וְגֵסֶגֶנֶת עַל הַעֲדָמָה. גֵּסֶגֶנֶת דֵּינֵי לֵיבֵי-פְרִי וְדֵינֵי פְרִי בְּהֵמָה וְדֵינֵי פְרִי אֲדָמָה וְדֵינֵי פְרִי מִשְׁאֲרֵי וְדֵינֵי פְרִי טְבִיאָה וְדֵינֵי פְרִי מִשְׁאֲרֵי: גֵּסֶגֶנֶת סֵיסַת דוּ בְּבִיּוּבָה וּבְרוּכָה וְגֵסֶגֶנֶת סֵיסַת דוּ בְּצִיּוּבָה וּבְרוּכָה: גֵּסֶגֶנֶת סֵיסַת דוּ בְּכָל מִשְׁלַח יָדְךָ וּבְבִרְכֶךָ בְּאָרֶץ אֲשֶׁר-יי אֱלֹהֶיךָ נָתַן לָךְ. דֵּינֵי אֱלֹהֵיכֶם הִרְבָּה אֶתְכֶם וְהִנֵּכֶם הַיּוֹם כְּכֹכְבֵי הַשָּׁמַיִם לָרֹב: דֵּינֵי אֱלֹהֵי אֲבוֹתְכֶם יִסַּף עֲלֵיכֶם כְּכֶם אֱלֹף פְּעָמִים וַיְבָרֶכְךָ בְּאִשֶׁר דִּבֶּר לָכֶם:

מחיתי Sch tilge hinweg wie Gewölk deine Missetaten, und wie Nebeldunst deine Sünden; kehre um zu mir, denn ich erlöse dich. Jauchzet ihr Himmel, denn der Ewige hat es vollbracht; jubelt, ihr Tiefen der Erde; brechet aus in Jubel, ihr Berge, Wald und alle Bäume darin; denn der Ewige hat Jakob erlöst und an Israel verherrlichtet er sich. Unser Erlöser — Gott der Heerscharen ist sein Name — bleibet der Heilige Israels.

יִשְׂרָאֵל נוֹשַׁע בְּיַי הַשּׁוֹעֵת עוֹלָמִים לֹא-תִבְשׁוּ וְלֹא
 תִבְלְמוּ עַד-עוֹלָמֵי עַד: וַיִּדְעֵתֶם כִּי בִקְרִב יִשְׂרָאֵל אֲנִי וְאֲנִי
 יְיָ אֱלֹהֵיכֶם וְאִין עוֹד וְלֹא יִבְשׁוּ עַמִּי לְעוֹלָם: כִּי-בִשְׂמֹחָה
 תִצְאוּ וּבְשָׁלוֹם תּוֹבְלוּן הַהָרִים וְהַגְּבָעוֹת יִפְצְחוּ לְפָנֵיכֶם
 רִנָּה וְכָל-עֲצֵי הַשָּׁדָה יִמְחֹאוּ-כָף: הִנֵּה אֵל יִשְׁוֹעֵתִי אֶבְטַח
 וְלֹא אֶפְחַד כִּי עֲזִי וְזִמְרַת יְהוָה יְיָ וַיְהִי-לִי לִישׁוּעָה: וַיִּשְׂאֲבָתֶם-
 מִיָּם בְּשִׁשּׁוֹן מִמַּעַיְנֵי הַיִּשְׁוֹעָה: וְאַמְרַתֶּם בַּיּוֹם הַהוּא הוֹדוּ
 לַיְיָ קְרָאוּ בְשִׁמּוֹ הוֹדִיעוּ בְּעַמִּים עֲלִילְתֵי הוֹפְרֵרוֹ כִּי נִשְׁבַּב
 שְׁמוֹ: וּפְרוּ יְיָ כִּי גֵאוֹת עָשָׂה מוֹדַעַת וְאֵת בְּכָל-הָאָרֶץ:
 וְאָמַר בַּיּוֹם הַהוּא הִנֵּה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה קִיְינוּ לוֹ וַיִּוֹשִׁיעֵנוּ יְהוָה
 יְיָ קִיְינוּ לוֹ נְגִילָה וְנִשְׂמְחָה בִישׁוּעָתוֹ:
 בַּיִת יַעֲקֹב לְכוּ וְנִלְכָה בְּאוֹר יְיָ: וְהָיָה אֱמוּנַת עַתִּיד
 חֶסֶן יִשׁוּעַת הַכְּמַת וְנִדְעַת יִרְאֵת יְיָ הִיא אוֹצְרוֹ:

Israel wird geschützt durch den Ewigen zum ewigen
 Heile, daß ihr nicht beschämnet und nicht zu Schanden werdet
 bis in alle Ewigkeit. Ihr werdet erkennen, daß ich in Israels
 Mitte und daß ich der Ewige, euer Gott, bin, und Keiner sonst;
 mein Volk soll in Ewigkeit nicht zu Schanden werden. — Denn
 in Freuden werdet ihr ausziehen und in Frieden geleitet werden.
 Die Berge und die Hügel werden vor euch in Jubel ausbrechen,
 und alle Bäume des Feldes in die Hände schlagen. — Siehe,
 der Allmächtige ist mein Beistand, ich bin voll Zuversicht und
 zage nicht; denn mein Sieg und mein Sang ist Gott, der Herr;
 er bleibet mein Heil. Ihr werdet schöpfen mit Wonne aus den
 Quellen des Heiles und werdet sprechen an jenem Tage: Danket
 dem Herrn, rufet seinen Namen an, machet kund unter den
 Völkern seine Wundertaten, rühmet ihn, denn erhaben ist sein
 Name. Saitenspielet dem Ewigen, denn Herrliches hat er
 getan, kund geworden ist dies auf der ganzen Erde. An jenem
 Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir
 gehofft, daß er uns helfe; der Ewige ist es, auf den wir hofften!
 Lasset uns jubeln und uns freuen ob seiner Hilfe! —

בית Haus Jakobs, auf, lasset uns wandeln im Lichte des
 Ewigen! — Und die Sicherheit Deiner Zeiten, die Dauer des